

## **H a u s o r d n u n g**

Diese Hausordnung dient dem täglichen Arbeiten und Zusammenleben von Mitarbeitern und Bewohnern im Haus Westheide.



Sie regelt das Wohnen im Haus Westheide und ermöglicht ein friedliches und gemeinschaftliches Wirken und Schaffen.



Die Regeln können und sollen von Mitarbeitern und Bewohnern weiterentwickelt und verbessert werden.



Das Haus Westheide ist ein Lebensort für Menschen mit psychischen Erkrankungen. Wir erwarten daher in der gegenseitigen Begegnung die Respektierung der individuellen Persönlichkeit dieser Menschen und einen achtungsvollen Umgang mit ihnen.



Im Haus Westheide leben und arbeiten viele Menschen unter einem Dach. Ohne eine Struktur, die das Zusammenleben verbindlich regelt, kann Zufriedenheit nur schwer gelingen. Deshalb haben wir diese Hausordnung geschaffen. Wir bitten darum, sie nicht als Einschränkung zu verstehen, sondern als Hilfe für ein gutes Miteinander.



**Hemslingen  
07-2009**

1. Alle Mitarbeiter und Bewohner unterstützen sich gegenseitig beim Leben und Arbeiten im Haus Westheide. Sie helfen durch ihr Handeln und Tun dabei mit, sich und allen anderen ein friedliches, reibungsloses und sicheres Leben und Arbeiten zu ermöglichen.
2. Jeder Mitarbeiter und Bewohner trägt auf seine Weise dazu bei, dass ein Leben und Arbeiten im Haus Westheide Freude macht und ungestört verlaufen kann.
3. Alle Mitarbeiter und Bewohner achten die Person, Privatsphäre und das Eigentum ihrer Kollegen und Mitbewohner. Jeder bemüht sich darum, gegenüber anderen Personen höflich und hilfsbereit zu sein.
4. Mitarbeiter und Bewohner begegnen sich auf eine respektvolle Art und Weise und verwenden in der gegenseitigen Ansprache die „SIE-Form“.
5. Konflikte oder Streitigkeiten aller Art sind ohne Androhung oder Anwendung von psychischer bzw. physischer Gewalt zu lösen. Alle an der Angelegenheit beteiligten Personen sind zu einem fairen und konstruktiven Umgang angehalten.
6. Nicht gestattet sind alle Formen von Extremismus, Rassismus, Respektlosigkeit, Beschimpfungen oder Beleidigungen ebenso wie die Missachtung bzw. Diskriminierung auf Grund von bestimmten Persönlichkeitsmerkmalen, Geschlecht, Nationalität, Religion, Hautfarbe etc.
7. Körperliche oder psychische Gewalttaten bzw. Gewaltandrohungen gegen andere Personen oder Sachen sind verboten.
8. Vereinbarungen und gegenseitige Absprachen zwischen Bewohnern und Mitarbeitern sind verbindlich und müssen eingehalten werden.
9. Bilden sich im Haus Westheide unter den Bewohnern Liebespaare, ziehen Liebespaare in die Einrichtung ein oder erhalten Bewohner von einem Liebespartner auf dem eigenen Zimmer Besuch, so soll bei körperlicher Zärtlichkeit sowie sexuellen Kontakten die Privatsphäre und Achtung der Hausgemeinschaft gewahrt bleiben.
10. Mitarbeiter und Bewohner sind angehalten, ihre Umgebung im Haus Westheide (Arbeitsplatz, Zimmer, etc.) schonend und pfleglich zu behandeln und sauber zu halten. Jeder Bewohner hat mit der gebotenen Sorgfalt auf seine persönlichen Sachen zu achten. Ebenso achtsam ist auch mit dem geliehenen Eigentum der Einrichtung umzugehen.
11. Das Waschen und Trocknen von Wäsche ist nur in den dafür vorgesehenen Räumen möglich.
12. Die allgemeine Mittagsruhe und Nachtruhe ist zu respektieren.
  - a. Mittagsruhe gilt in der Zeit von 13.00 Uhr bis 14.30 Uhr,
  - b. Nachtruhe in der Zeit von 22.00 Uhr bis 07.00 Uhr.
  - c. Alle Lärm verursachenden Aktivitäten sind in dieser Zeit zu unterbrechen und Unterhaltungsgeräte sowie Radios/Fernsehgeräte etc. auf Zimmerlautstärke einzustellen (oder mit Kopfhörer benutzen).

13. Alle Außentüren sind im Haus Westheide ab 22.00 Uhr geschlossen zu halten.
14. Beim Verlassen der Einrichtung haben sich die Bewohner bei einem diensthabenden Mitarbeiter abzumelden, damit das Personal im Haus jederzeit weiß, wer sich im Hause befindet. Bei der Abmeldung ist ein Reiseziel und der Zeitpunkt der geplanten Rückkehr in Hemslingen bekannt zu geben.
15. Besuche von einrichtungsfremden Personen sind bei dem diensthabenden Betreuungspersonal anzumelden.
16. Es ist verboten, ohne Wissen bzw. Einverständnis fremdes Eigentum oder Privatbereiche (z.B. Zimmer) zu betreten. Weiterhin darf kein fremdes Eigentum verändert bzw. zu beschädigt oder entwendet werden. Verleihen ist grundsätzlich nicht gestattet.
17. Das Leihen oder Verleihen von Geld, Tausch- oder andere Geldgeschäfte sowie Glücks- oder Geld-Gewinnspiele sind im Haus Westheide untersagt.
18. Das Rauchen in allen öffentlichen Bereichen (z.B. Küche, Flure, Treppen, Eingangsbereiche, Schwimmbad, Lagerräumen etc.) ist verboten.
  - a. Extra für den Genuss von Zigaretten wurde im Haus Westheide ein separater Aufenthaltsraum (die „Räucherzimmer“) eingerichtet. Dieser Raum wird von den Rauchern eigenverantwortlich gepflegt und regelmäßig gereinigt.
  - b. Zigarettenreste und Asche sind auf dem gesamten Grundstück in den vorhandenen Behältnissen zu sammeln.
19. Die Benutzung gewaltverherrlichender oder strafrechtlichrelevanter Software, Videos (DVDs) oder Computerspiele sind nicht gestattet.
20. Zur Aufbewahrung leichtverderblicher Lebensmittel müssen die dafür vorgesehenen Kühlvorrichtungen benutzt werden. Jeder Bewohner ist dabei zur Einhaltung von Aufbewahrungsfristen seiner Lebensmittel verantwortlich. Eine Lagerung verderblicher Lebensmittel auf den Zimmern ist nicht erlaubt.
21. Verboten ist der Besitz, Handel, Tausch oder Konsum jeder Art von nicht verordneten, psychotropen Substanzen (z.B. illegale Drogen, Psychopharmaka), anderen nicht verordneten Medikamente und oder von Alkohol.
22. Drogenverherrlichung, „Szene-Sprache“ oder das zur Schau stellen einschlägiger Drogensymbolik (Wasserpfeifen, psychedelische Wandmalerei etc.) sind untersagt.
23. Ebenfalls verboten im Haus Westheide ist die Herstellung, der Besitz oder das Mitführen von Waffen bzw. waffentauglichen Gegenständen aller Art.

# Hausordnung

- Zum Verbleib in der Akte -

**Die Hausordnung wurde mir verständlich gemacht und zur Kenntnisnahme überreicht. Durch meine Unterschrift erkläre ich mich mit den genannten Regeln einverstanden und verpflichte mich, die Hausordnung für die Dauer meines Aufenthaltes im Haus Westheide einzuhalten.**

Ort, Datum:

Unterschrift: \_\_\_\_\_